Magistrat Steyr
Stadtarchiv

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 2. Juni 1871

Datenaufbereitung
Digitalarchiv Steyr

Raths-Protocoll
über die Sitzung des Gemeinderathes der Stadt Steyr am 2ten Juny 1871

unter dem Vorsitze des Bürgermeisters Herrn Josef Pöltl und in Gegenwart von 12 Gemeinderäthen, und zwar der Herren Karl Edelbauer, Josef Ernst, Karl Fellerer, Franz Greiner, Ferdinand Gründler, Josef Haller, Vinzenz Mayr, Thomas Mooshammer, Franz Schachinger, Josef Theißig, Alois Vogl, Wenzel Wenhart.

Schriftführer der städt. Expeditor Franz Amtmann.

Abwesend die Herren Gemeinderäthe: Vizebgstr Moriz Crammer, Moriz Gschaider, Karl Holderer, Leopold Huber, Dr. Johann Hochhauser, Josef Reichl, Leopold Putz, Josef Werndl, Franz Werndl, Franz Wickhoff.

Herr Bürgermeister erklärt die Sitzung für eröffnet:

Für die I. Section trägt vor: Herr Gemeinderath Vinzenz Mayr.

2963. Gesuch des Karl Sperr um Verleihung die erledigten Nachtwächterstelle in Voglsang.
Wird über Vorschlag des Herrn Viertelmeisters Johann Haller die durch den Tod des Simon Schmidinger erledigte Nachtwächterstelle in Voglsang dem Karl Sperr verliehen.

2969. Gesuch der Hausbesitzer Eduard Mayr und Leopold Kammerhofer um Aufstellung von Laternen auf dem Wege gegen Engelsegg und Christkindl.
Wird die Aufstellung zweyer Laternen mit Petroleum-Beleuchtung genehmigt, und hat die Bausektion wegen der zweckmässigen Anbringung derselben die Plätze auszumitteln.

3025. Gesuch des Franz Wagner Galanteiewaarenhändler & Hausbesitzer bittet um Aufname in den Gemeinde-Verband der Stadt Steyr und Ertheilung des Bürgerrechtes.
Antrag auf Bewilligung.
Einstimmig angenommen.

II. Section. Obmann Herr Gemeinderath Josef Theyßig.

2960. Das städtische Kasseamt überreicht das Rapulare über das im Frühlings Jahrmarkte 1871 eingehobene städtische Marktgefälle.
Zur Kenntniß, u. es sey das Kasseamt anzuweisen, das bereits mit 535 fl 63 xr in Empfang genommene Marktgefälle zu verbuchen.

6222. Protokollar-Erklärung des Johann Wild u. Johann Schweiger wegen Ankauf des 2 Klafter breiten Grundstreifen auf der Promenade längs ihrer Häuser.
Wurde der Antrag die Quadratklafter von dem erwähnten Grund auf der Promenade um 10 fl abzulassen, einhellig genehmigt.

III. Section. Obmann Herr Gemeinderath Josef Haller.

3063. Äußerung der Fürst Lamberg'schen Güter Direktion in Betreff der Promenade-Regulirung.
Hierüber wurde einhellig beschlossen, es sey an Ort und Stelle unter Zuzug der Fürst Lamberg'schen Güter Direktion u. Intervenirung des Kurators eine neuerliche Lokalaugenscheins Commission abzuhalten und dieselbe, um Bekanntgabe des Tages u. der Stunde zu ersuchen.
Zu dieser Commißion wurden als Comite Mitglieder bestimmt:

Herr Vize Bgster Cramer, Dr. Hochhauser, Werndl, Mooshammer, Haller, Gründler, Ernst, und ist sich bey dieser Commission an folgende Modalitäten zu halten: u zwar:
Abtretung des Johannisplatzes in das Eigenthum der Gemeinde, die Abschließung des Platzes vom Arresthause zum Schloßgebäude, sowie die allenfalls nothwendige Tieferlegung der Brunnenwasser leitung hat auf Kosten der Fidei-Commiss Herrschaft zu geschehen, Abtragung des vormaligen Arresthauses zur Hälfte, Abtragung des Thorthurmes sowie der Abschlußmauer zur Mädchenschule am Berg. Das hiedurch gewonnene Baumateriale hat als Eigenthum der Gemeinde überzugehen Als Strassenbreite werden 7 Klafter bestimmt. Zahlung einer baren Entschädigung von 2000 fl an die Gemeinde für den Fall als zur Ableitung des Regenwassers & von der Promenade ein Kanal benöthiget u. hergestellt werden sollte, habe die Fidei-Kommißherrschaft der Stadtkommune zu gestatten, diesen ihren Kanal und in den fürstl. Kanal zur Ableitung des Wassers über die Schloßleiten einmünden zu dürfen. Schlüßlich wäre die Gutsinhabung in Betreff der Schließung des Portals und sohinnigen Möglichmachung der Bergabgrabung aufmerksam zu machen.

3092. Baumeister Pichler überreicht den neu verfaßten Plan in Betreff der Abortherstellung im Exjesuiten Gebäude.
Wird der vorgelegte Plan gemeinderäthlich genehmigt, und die Ausführung dem Baumeister Hr. Pichler im Regiewege gegen Vorlage der Wochenlisten mit dem Anhange übertragen, daß die beantragten neuen Aborte bey der Stiege rückwärts sogleich hergestellt werden müssen, und die Umänderung der übrigen Aborte nach Beginn der Schulferien in Angriff zu nehmen sey.

IV. Section. Obmann Herr Gemeinderath Alois Vogl.

2862, 3022. Gesuche des Michael Garstenauer und der Katharina Voglgruber um Aufname in die Siechenanstalt.
Da dermalen kein Platz vorhanden, in Vormerkung zu nehmen.

3053. Note der Gemeinde Leonding mit dem Gesuche des Martin Jedlitschka und eine Unterstützung für sich u seine Ehrgattin Maria.
Wird den Bittstellern eine Armenportion von wöchentlich 10 xr zusammen 20 xr bewilligt.

2987. Gesuch des Johan Aigner verehel. Klingschmidgeselle um eine Armenbetheilung.
Antrag auf Verleihung der Armenportion pr 20 xr.
Einstimmig angenommen.

3146. Dasselbe Gesuch des Mathias Berger verwt. Armaturarbeiter um eine Unterstützung oder Verleihung einer Pfründe.
Wird dem Bittsteller in Berücksichtigung seines hohen Alters eine Unterstützung von monatlich 1 fl 50 xr bewilligt.

3101. Franz Pragerhuber bittet um eine Unterstützung aus dem Armenfonde.
Wird zur Verleihung einer Pfründe in Vormerkung genommen.

3129. Note der Gemeinde Vorstehung Linz mit dem erneuerten Gesuche der Theresia Kaindl um Bewilligung eines Kurkostenbeitrages.
Wird der Bittstellerin der nachgesuchte Kurkostenbeitrag von 38 fl 64 xr bewilligt.

Hierauf wurde die Sitzung geschlossen.

Theißig Vogl
Amtmann Schriftführer